

CDU-Fraktion (Anfrage Nr. 15-0284/2018)

Eingereicht am 02.02.2018 um 09:52 Uhr.

Grunderneuerung der Geibelstraße

Die Stadt plant die Geibelstraße zwischen Rudolf-von-Bennigsen-Ufer und Tiestestraße grundlegend zu erneuern, weil weder der technische Aufbau noch die Aufteilung der Verkehrsflächen den heutigen Anforderungen entsprechen würden.

Um erste Ideen, Anmerkungen und Vorschläge vor Aufnahme der Planung zu sammeln hat die Stadt zu einem Bürgerdialog eingeladen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Wie hoch sind die voraussichtlichen Kosten für die Sanierung und zu welchem Prozentsatz sollen sie auf die Eigentümer der anliegenden Grundstücke nach Straßenausbaubeitragssatzung umgelegt werden?
2. Die Fahrbahndecke selbst scheint noch in einem vergleichsweise guten Zustand zu sein, aber ein Motiv für die nun angeblich notwendige Grundsanierung soll ja auch die nicht mehr zeitgemäße „Aufteilung der Verkehrsflächen“ sein. Welche grundlegenden Verbesserungen erhofft sich die Stadt in Anbetracht der Tatsache, dass die Alleebäume den Planungsspielraum für eine Neuaufteilung der Verkehrsflächen in der Geibelstraße erheblich einschränken?
3. Plant die Stadt den Eigentümern der an die Geibelstraße grenzenden Grundstücke auch die Kosten von € 50.000,- für den Bürgerdialog im Rahmen der Straßenausbaubeitragssatzung oder im Rahmen einer separat zu erlassenen Satzung anteilig in Rechnung zu stellen?

18.63.07.BRB
Hannover / 02.02.2018